Die Klasse 11 der Verwaltungsfachangestellten an der Vogelsbergschule besucht Lauterbacher Tafel e.V. im Rahmen des Politikunterrichtes

Mehr Anerkennung für Tafeln!

Am Donnerstag, den 23.03.2023 besuchten wir, die Klasse 11 der Verwaltungsfachangestellten an der Vogelsbergschule Lauterbach, in Begleitung unserer Lehrerin Tina Mischak die Tafel Lauterbach e.V. aufgrund des behandelten Themas „Lebensmittelverschwendung“ im Politikunterricht.

Wir haben einen Einblick hinter die Kulissen der Tafel erhalten und durften mit Frau Dietrich, der 2. Vorsitzenden, sprechen und ihr Fragen stellen.

Wir informierten uns über die derzeitige Auslastung der Tafel. Aktuell werden 55 Haushalte mit rund 300 Personen versorgt, diese dürfen einmal die Woche Lebensmittel empfangen. Jedoch ist die Nachfrage sehr viel höher.

Die Finanzierung läuft lediglich über Spenden, wie Sach- und Geldspenden durch Privatpersonen, Unternehmen oder Lebensmittelmärkte. Bei einer Lebensmittelspende ist zu beachten, dass Privatpersonen nur frisch gekaufte Lebensmittel abgeben dürfen.

Aktuell arbeiten bei der Lauterbacher Tafel 60 Personen auf freiwilliger Basis. An den zwei Ausgabetagen Montag und Donnerstag sind ca. 15-20 Personen im Einsatz. Viermal die Woche werden Lebensmittel durch Fahrer an ausgewählten Stellen abgeholt.

Angesichts der alltäglichen Schwierigkeiten wollten wir den Ehrenamtlichen unsere Dankbarkeit zeigen. Spontan entschieden wir uns, einen nahe liegenden Supermarkt aufzusuchen und einen Einkaufswagen voller Lebensmittel zu spenden.

Wir hoffen, andere Menschen durch diesen Artikel zu erreichen, sodass ihnen - wie uns durch unseren Besuch bei der Lauterbacher Tafel – bewusst wird, wie wichtig und wertvoll ehrenamtliche Arbeit ist.

Sach- und Geldspenden sind der Tafel stets willkommen.